

Anhang zum ÖWAV-Arbeitsbehelf 49, Teil 2 (2025)

	Unionsliste	wissenschaftlicher Name GN	Blütezeit *	Ausbreitung	Mindestüberschüttung ** (in m)	Sicherheitshinweise	Exemplarisches Foto (©-Hinweise unterhalb der Tabelle)
Baumwürger	ab 2027	<i>Celastrus orbiculatus</i>	Mai – Anfang Juni	über Samen (durch Tiere, bes. Vögel – Fernausbreitung) und vegetativ (Wurzelausläufer)	1	giftige Früchte	
Beifuß-Traubenkraut, Ragweed		<i>Ambrosia artemisiifolia</i>	Juli – November	ausschließlich über Samen (Keimfähigkeit über mehrere Jahrzehnte; Verschleppung mit Erde/Bodenaushub, Vogelfutter oder Sonnenblumensamen)	1	Pollen-Allergien auslösend, zum Eigenschutz bei Bekämpfungsmaßnahmen Handschuhe und Atemmaske verwenden!	
Blauglockenbaum		<i>Paulownia tomentosa</i>	Vor Laubaustrieb April – Mai	über Samen und vegetativ (Stockausschlag oder Wurzelausläufer – gefördert durch Fällen/Rückschnitt)	3		
Bocksdorn, gewöhnlicher		<i>Lycium barbarum</i>	Mai – September	über Samen (durch Tiere) und vegetativ (Wurzelsprosse/Rhizome und wurzelnde Ableger von Zweigen mit Bodenkontakt)	3		
Drüsen-Springkraut	ja	<i>Impatiens glandulifera</i>	Juni – Oktober/November	ausschließlich über Samen (Keimfähigkeit wahrscheinlich über mehrere Jahre)	1		

	Unionsliste	wissenschaftlicher Name GN	Blütezeit *	Ausbreitung	Mindestüberschüttung ** (in m)	Sicherheitshinweise	Exemplarisches Foto (©-Hinweise unterhalb der Tabelle)
Einjahrs-Feinstrahl, Einjähriges Berufkraut		<i>Erigeron annuus</i>	Juni – Oktober	über Samen (durch Wind – anemochor)	1		
Eschen-Ahorn		<i>Acer negundo</i>	März – April	über Samen (durch Wind und Wasser, Verschleppung mit Erde/Bodenaushub) und vegetativ (Stockausschlag – gefördert durch Fällen/Rückschnitt)	3		
Essigbaum, Hirschkolben-Sumach		<i>Rhus typhina</i>	Juni – Juli	über Samenmaterial (selten) und vegetativ (Wurzelausläufer und Schösslinge aus dem dichten Wurzelsystem – gefördert durch Fällen/Rückschnitt; Verschleppung von Wurzelteilen mit Erde/Bodenaushub oder Gartenauswurf)	3	giftiger Milchsafte: Alle Pflanzenteile sind giftig, Milchsafte kann Entzündungen (Augen, Haut) hervorrufen) – Schutzkleidung beim Hantieren mit frischem Pflanzenmaterial	
Flachrohr-Bambus		<i>Phyllostachys</i> sp. 51 Arten (z. B. <i>P. aurea</i> , <i>P. bambusoides</i> , <i>P. bissetii</i> , <i>P. edulis</i> , <i>P. nigra</i>)	–	ausschließlich über Wurzeln (rasenartig wachsende Ausläufer); keine Ausbreitung über Samen	3		
Flügelknöterich, Staudenknöterich Japan-F. Sachalin-F. Bastard-F.	ja	<i>Reynoutria (Fallopia) japonica</i> <i>Reynoutria (Fallopia) sachalinensis</i> <i>Reynoutria (Fallopia) x bohemica</i> (= <i>R. japonica</i> x <i>sachalinensis</i>)	Juli – Oktober	über Samen (möglicherweise zunehmend) und vor allem vegetativ (Rhizome, Wurzel- oder Sprosssteile)	5		

	Unionsliste	wissenschaftlicher Name GN	Blütezeit *	Ausbreitung	Mindestüberschüttung ** (in m)	Sicherheitshinweise	Exemplarisches Foto (©-Hinweise unterhalb der Tabelle)
Jungfernrebe, gewöhnliche, „Wilder Wein“		<i>Parthenocissus inserta</i> (= <i>P. vitacea</i>)	Juni – August	über Samen (durch Tiere, bes. Vögel – Fernausbreitung) und vegetativ (wurzelnde Ausläufer; Verschleppung von Sprossteilen mit Erde/Bodenaushub oder Gartenauswurf)	3		
Goldrute, Kanada-Goldrute, Riesen-Goldrute		<i>Solidago canadensis</i> <i>Solidago gigantea</i>	Juli – Oktober	über Samen (durch Wind – anemochor) und vegetativ (Wurzelsprosse, Rhizomteile; Verschleppung von Wurzelteilen und Samen mit Erde/Bodenaushub oder Gartenauswurf; Ausbreitung auch über Gewässer)	3		
Götterbaum	ja	<i>Ailanthus altissima</i>	Juni – Juli	über Samen und vegetativ (Stockausschlag oder Wurzelsprosse – gefördert durch Fällen/Rückschnitt)	3	Samen, Rinde und Saft sind giftig; eventuell allergische Reaktionen	
Himalaya-Knöterich	ja	<i>Koenigia polystachya</i>	August – Oktober	über Samen und vor allem vegetativ (Rhizome, Wurzel- oder Sprosssteile)	5		

	Unionsliste	wissenschaftlicher Name GN	Blütezeit *	Ausbreitung	Mindestüberschüttung ** (in m)	Sicherheitshinweise	Exemplarisches Foto (©-Hinweise unterhalb der Tabelle)
Japan-Hopfen	ja	<i>Humulus scandens</i>	Juli – September	über Samen (durch Wasser entlang von Flüssen)	1	eventuell allergische Reaktionen auf Pollen	
Kermesbeere, Amerika-Kermesbeere, Asien-Kermesbeere		<i>Phytolacca americana</i> <i>Phytolacca acinosa</i> (= <i>P. esculenta</i>)	Juli – August Juni – Juli	über Samen (durch Tiere, bes. Vögel – Fernverfrachtung)	3		
Kirschlorbeer, Kolchis-Lorbeerkirsche		<i>Prunus laurocerasus</i>	April – Juni	über Samen (durch Tiere, bes. Vögel – Fernverfrachtung)	3	alle Pflanzenteile sind giftig	
Papiermaulbeerbaum	ja	<i>Broussonetia papyrifera</i>	April – Mai	über Samen (durch Tiere) und vegetativ (Wurzelausläufer)	3		
Riesen-Bärenklau	ja	<i>Heracleum mantegazzianum</i>	Juni – August	ausschließlich über Samen (Keimfähigkeit über mehrere Jahre, Verdriftung durch Wasser; Verschleppung mit Erde/Bodenaushub oder Gartenauswurf)	1	Verletzungsgefahr durch den Saft frischer Pflanzenteile in Verbindung mit UV-Licht der Sonne (phototoxische Reaktion, Phytophotodermatitis); Schutzausrüstung beim Hantieren mit frischem Pflanzenmaterial!	

	Unionsliste	wissenschaftlicher Name GN	Blütezeit *	Ausbreitung	Mindestüberschüttung ** (in m)	Sicherheitshinweise	Exemplarisches Foto (©-Hinweise unterhalb der Tabelle)
Robinie		<i>Robinia pseudacacia</i>	Mai – Juni	über Samen und vegetativ (Stockausschlag oder Wurzelsprosse – gefördert durch Fällen/Rückschnitt)	3	Alle Pflanzenteile mit Ausnahme der Blüten sind giftig; Verletzungsgefahr durch Nebenblattdornen!	
Seidenpflanze	ja	<i>Asclepias syriaca</i>	Mai – August	ausschließlich über Samen (durch Wind – anemochor, Tiere; Verschleppung mit Erde/Bodenaushub oder Gartenauswurf)	1	giftiger Milchsafte; eventuell allergische Reaktionen und Kontaktdermatitis	
Sommerflieder		<i>Buddleja davidii</i>	Juli – August/September	über Samen (durch Wind) und vegetativ (Wurzelausläufer)	1		
Stechapfel		<i>Datura stramonium</i>	Juni – Oktober	ausschließlich über Samen (Verschleppung mit Erde/Bodenaushub)	1	giftig	
Südafrikanisches Greiskraut		<i>Senecio inaequidens</i>	Juli – November/Dezember	über Samen (durch Wind – anemochor)	1	giftig	

	Unionsliste	wissenschaftlicher Name GN	Blütezeit *	Ausbreitung	Mindestüberschüttung ** (in m)	Sicherheitshinweise	Exemplarisches Foto (© -Hinweise unterhalb der Tabelle)
Topinambur		<i>Helianthus tuberosus</i>	August – November	über Samen (selten) und vegetativ (unterirdische Ausläufer; Verschleppung der Rhizomknollen mit Erde/Bodenaushub oder Gartenauswurf)	3		
Wild-Sorgum, Aleppo-Hirse		<i>Sorghum halepense</i>	Juni – Juli	hauptsächlich über Samen (Verschleppung mit Erde/Bodenaushub) und vegetativ (unterirdische Rhizome, Verschleppung mit Bodenbearbeitung)	3		

* Die tatsächlichen Blütezeiten können regional sowie in Abhängigkeit von Höhenlage und Wetterentwicklung variieren.

** Mindestüberschüttung, bei welcher nach dem aktuellen Wissensstand davon ausgegangen werden kann, dass aus belastetem Bodenaushub keine invasiven Neophyten mehr austreiben

Fotorechte:

Aleppo-Hirse: © AGES/Swen Follak

Baumwürger: © Zefram – Selbst fotografiert, [CC BY 2.0 de](#), <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=3793457>

Drüsen-Springkraut, Einjahrs-Feinstrahl, Flügelknöterich, Gewöhnliche Jungfernebe, Götterbaum, Himalaya-Knöterich, Kirschlorbeer, Seidenpflanze, Stechapfel, Südafrikanisches Greiskraut: © Günther Nowotny

Japan-Hopfen: © Kenraiz, [CC BY-SA 4.0](#), [https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Humulus japonicus_kz01.jpg](https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Humulus_japonicus_kz01.jpg)

Papiermaulbeerbaum: © Didier Descouens – Eigenes Werk, [CC BY-SA 4.0](#), <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=81740753>